

PRESSEMITTEILUNG

Dienstag, 4. Oktober 2022
Schloss und Schlosspark Bad Homburg

Schloss
61348 Bad Homburg v.d.H.

T. +49 (0)6172 9262 103
T. +49 (0)6172 9262 109

presse@schloesser.hessen.de
www.schloesser-hessen.de

5. Europäischer Tag der Restaurierung: Sonderführungen im Schloss Bad Homburg eröffnen Einblicke in die Tätigkeit von Restaurator:innen

Am 16. Oktober 2022 beteiligen sich die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) erneut mit einem vielfältigen Programm am „Europäischen Tag der Restaurierung“. Diesen ruft der Europäische Dachverband der Restauratorenverbände (E.C.C.O.) seit 2018 jährlich aus. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Kulturerbe im Klimawandel“.

An dem Aktionstag erhalten Interessierte seltene Einblicke in die komplexe und vielfältige Tätigkeit von Restaurator:innen in Museen, privaten Ateliers, Hochschulen, Denkmalämtern, Archiven und Schlösserverwaltungen. Im Schloss Bad Homburg bietet das Fachgebiet Restaurierung der SG kostenfreie Sonderführungen an, die die Aufmerksamkeit der Besucher:innen auf Details lenken, die bei regulären Führungen meist verborgen bleiben.

Sonderführungen im Königsflügel und Bibliotheksflügel

Neun Führungen, die zwischen 10:30 und 15:30 starten, setzen verschiedene Schwerpunkte. In den Kaiserlichen Appartements im Königsflügel des Schlosses, die 2021 nach umfassenden Instandsetzungs- und Restaurierungsmaßnahmen wiedereröffnet wurden, stehen kunsthandwerkliche Objekte sowie Möbel und Holzobjekte im Fokus. Die Exponate aus der Landgrafen- und Kaiserzeit wurden durch das Fachgebiet Restaurierung der SG aufwendig restauriert und teilweise in den hauseigenen Werkstätten bearbeitet.

So auch die Gemälde in der Ahnengalerie des Bibliotheksflügels. Die Räume der historischen Bibliothek und Ahnengalerie wurden 2022 instandgesetzt und neugestaltet, sie zeigen nun mit der



Plakat zum Europäischen Tag der Restaurierung 2022
© Verband der Restauratoren e.V.



Das Inventar der Kaiserlichen Appartements im Schloss Bad Homburg wurde bis 2021 aufwendig restauriert © SG, Foto: Frank Röth

neuen Dauerausstellung „244ff. Von Friedrich bis Ferdinand“
Szenen aus der Herrschafts- und Alltagsgeschichte der
Landgrafschaft Hessen-Homburg, deren 400. Gründungsjubiläum
die Schlösserverwaltung in diesem Jahr begeht.

Termine:

10:30 Uhr: Gemälde, Susanne Danter (Ahnengalerie)

10:30 Uhr: Möbel und Holzobjekte, Brigitte Hagedorn (Königsflügel)

11:30 Uhr: Kunsthandwerkliche Objekte, Dorothee Schulz-Pillgram (Königsflügel)

12:30 Uhr: Gemälde, Susanne Danter (Ahnengalerie)

12:30 Uhr: Möbel und Holzobjekte, Gerd Hermann (Königsflügel)

13:30 Uhr: Möbel und Holzobjekte Frau Brigitte Hagedorn (Königsflügel)

14:30 Uhr: Gemälde, Susanne Danter (Ahnengalerie)

14:30 Uhr: Kunsthandwerkliche Objekte, Dorothee Schulz-Pillgram (Königsflügel)

15:30 Uhr: Möbel und Holzobjekte, Gerd Hermann (Königsflügel)

Motto „Kulturerbe im Klimawandel“

Das Motto „Kulturerbe im Klimawandel“ betrifft auch die musealen
Objekte der SG. Aufgrund der immer extremeren klimatischen
Umstände sind auch sie vermehrt Schädlingen und störenden
Schwankungen hinsichtlich Licht, Temperatur und Luftfeuchtigkeit
ausgesetzt. Dem muss teilweise mit Maßnahmen zum Lichtschutz
und zur Luftbe- oder Entfeuchtung entgegengewirkt werden.

Aktuelle Herausforderungen des Berufsstandes

Ziel des Europäischen Tags der Restaurierung ist es, auf den
vielfach unbekanntem Restauratorenberuf aufmerksam und diesen
der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Eine aktuelle
Herausforderung für den Berufsstand bildet der fehlende
Nachwuchs. Nur wenige Hochschulen bieten einen Studiengang
an, mit dem Studierende sich für diesen Beruf qualifizieren können
– und wiederum nur wenige Interessierte treten diesen
vergleichsweise langen Werdegang an.

In den Restaurierungswerkstätten der SG sind Restaurator:innen in
den Bereichen Gemälde, Möbel und Holzobjekte,
kunsthandwerkliche Objekte, Textil, Wandmalerei und Objekte aus
Stein tätig. An einem Infostand im Vestibül des Schlosses wird es

parallel zu den angebotenen Sonderführungen die Möglichkeit geben, sich über den Beruf zu informieren und mit den Expert:innen auszutauschen.

Anmeldung:

Die kostenfreien Führungen dauern jeweils eine Stunde und beginnen im Vestibül des Schlosses. Da die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist, wird um Anmeldung mit Angabe des Wunschtermins gebeten. Eine Anmeldung kann telefonisch unter +49 (0)6172 9262 148 oder per E-Mail an service@schloesser.hessen.de erfolgen.

Pressekontakt:

presse@schloesser.hessen.de

Dr. Susanne Király

F. +49 (0)6172 9262 109

Lena Liebau (Wiss. Volontärin)

F. +49 (0)6172 9262 156